



Wer sind wir

Seit fast 65 Jahren produziert PPM hochreine Nichteisenmetalle und deren Verbindungen für die Elektronik-, Optoelektronik-, Photovoltaik- und PET-Industrie. Unser hochspezialisiertes Produktsortiment umfasst auch höchstreine Metalle (bis zur 7N5-Qualität) und Verbindungen der Elemente Antimon, Arsen, Cadmium, Kupfer, Gallium, Germanium, Indium, Blei, Tellur und Zinn. Wir betreiben Produktions- und Recyclinganlagen in Langelsheim und Osterwieck, Deutschland.

[Erfahren Sie mehr über Spezialmetalle](#)

233

Tonnen produzierte Sondermetalle

110

Mitarbeiter

2

Industriestandorte in Deutschland



Unsere Stärken



Analytische Fähigkeiten

Unsere ultrareinen Produkte mit Verunreinigungen im ppm-Bereich („parts per million“) oder ppb-Bereich („parts per billion“) erfordern umfassende analytische Fähigkeiten. Diese Methoden werden regelmäßig anhand von Standards und Messergebnissen durch Dritten überprüft.

Im Allgemeinen werden folgende Methoden angewandt:

– Einfache chemische Analysen:

Klassische nasschemische Analyse, Atom-Absorptions-Spektralanalyse (AAS), induktiv gekoppelte Plasmaspektrometrie (ICP).

– Spurenanalytik:

Glimmladungsmassenspektrometrie VG 9000 (GDMS), nasschemische Spurenanalyse in Reinraumumgebung

– Optische Methoden:

Infrarot-Spektroskopie, Laserspektroskopie

– Elektrische Methoden:

spezifischer Widerstand, Leitfähigkeitstyp, Untersuchung anderer elektrischer Eigenschaften.



Verpackung

Wir haben anspruchsvolle Verpackungssysteme entwickelt, um die Qualität unserer hochreinen Metalle und Verbindungen auch während der Lagerung und des Transports zu erhalten. Diese Verpackungslösungen entsprechen den globalen Versandvorschriften für Land-, Luft- und Seetransporte.

So haben wir beispielsweise eine Reihe von Edelstahlcontainern für den Versand von Germaniumtetrachlorid (GeCl₄), das zur Herstellung von optischen Fasern verwendet wird, entwickelt. Unser hochreines Arsen wird in speziellen Glasflaschen geliefert, die das Arsen vor Verunreinigungen schützen. Zudem werden die Flaschen unter Stickstoff befüllt, um das Arsen vor Oxidationseinflüssen zu schützen.

Dies sind nur einige Beispiele für das technische Know-how, mit dem wir sicherstellen, dass unsere Produkte die Kunden in der geforderten Qualität erreichen.



Bekannter Versender

Wir sind vom Luftfahrtbundesamt (LBA) offiziell als ‚**Bekannter Versender**‘ zugelassen. Hierdurch wird bestätigt, dass das Unternehmen Bestandteil einer sicheren Lieferkette gemäß den Vorschriften der EU (VO EG 300/2008 und VO EU 185/2010) ist.

Dies bedeutet nachweislich:

- Schutz der Luftfrachten vor unbefugtem Zugriff
- Einsatz von geprüftem, speziell geschultem Personal
- Sicherung der Verpackungen gegen Manipulation
- Gewährleistung aller Sicherheitsanforderungen innerhalb der Transportkette



Recycling

Nichteisenmetalle wie Germanium, Gallium, Indium oder Tellur kommen eher selten vor und fallen meist als Nebenprodukte bei der Gewinnung von Zink, Blei, Kupfer und Aluminium an. Dies bedingt eine begrenzte Produktionskapazität, die den hohen Preis für diese Nichteisenmetalle verursacht. Deshalb hat das Recycling solcher Nebenmetalle und ihrer Verbindungen einen hohen Stellenwert sowohl für die Versorgungslage als auch die Kostenreduzierung erlangt.

Gemeinsam mit unseren Kunden versuchen wir, Abfallströme zu reduzieren und Kosten zu sparen. Bei der Wiederverwertung dieser Materialien befolgen wir strengste Umweltvorschriften und sichere Verfahren, die Nachhaltigkeit garantieren. Moderne Analysemethoden helfen uns dabei, ein sicherer und zuverlässiger Recycling-Partner zu sein.